

Zusätzliche Versicherung für DirektorInnen

Kostenloser Dienst für Schulführungskräfte

Unipol – Polizze Nr. 1939/65/51767982

Angesichts der größeren Risiken, denen die Direktorinnen und Direktoren ausgesetzt sind, gewährt die FLC CGIL ihren Mitgliedern eine zusätzliche **kostenlose** Versicherung.

- € 3.615.198,29 für jeden Schadensfall mit folgenden Höchstsätzen:
- € 3.615.198,29 für Schadensfälle an Personen
- € 3.615.198,29 für Sachschäden/Tiere
- € 165.266,20 für Vermögensschäden (inklusive Schadensfälle an Personen, wie z. B. falsche Zuweisung von Supplenzen)
- € 20.658,27 als Rechtsschutz pro Schadensfall und Versicherungsjahr und je Person

Zur Erinnerung! Der kostenlose Rechtsschutz über die Mitgliedschaft betrifft ausschließlich die Spesen, welche einer passiven Verteidigung entstehen, während obiger Rechtsschutz auch die von aktiver Verteidigung herrührenden Spesen abdeckt.

Von den eventuell anfallenden Rechtsspesen werden 90% abgedeckt und gleichzeitig greift ein Selbstbehalt (franchigia) von € 500. Ausgeschlossen und demnach von der Polizze nicht gedeckt sind von der Gerichtsbehörde verhängte Geldstrafen (z. B. aufgrund verspäteter Beitragsüberweisungen, verspäteter Meldung von Unfällen bei Inail, usw.)